Die digitale Landesbibliothek Oberösterreich

oö landes bibliothek

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:
Director: Mag. Renate Plöchl
Deputy director: Mag. Julian Sagmeister
Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek
Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:
Email: landesbibliothek(at)ooe.gv.at
Telephone: +43(732) 7720-53100

35311

MILITÄRWISSENSCHAFTLICHE MITTEILUNGEN
Wien I, Liebiggasse 6

ERGÄNZUNGSHEFTE

zum Werke

„Österreich-Ungarns letzter Krieg"

Der enge Rahmen des amtlichen Kriegswerkes schließt alle taktischen Einzelheiten, die Schilderung des Versorgungsapparates der Armee und vielfach auch längere kritische Betrachtungen, die Behandlung von organisatorischen und statistischen Einzelheiten, ferner lehrreicher Pläne u. dgl. aus.

Dies hat den Verlag bewogen, in seiner Zeitschrift „Militärwissenschaftliche Mitteilungen" veröffentlichte Arbeiten über die Teilnahme Österreich-Ungarns am Weltkriege in zwangloser Folge in Form von „Ergänzungsheften" herauszugeben.

Bisher erschienen:

Nr. 1: v. Schäfer: „Deutsche Offensive auf Siedlec."
Franek: „Probleme der Organisation im 1. Kriegsjahr."
Ratzenhofer: „Verlustkalkul für den Karpathenwinter 1915."

Nr. 2: Schäfer: „Die Kriegspläne Italiens gegen Österreich-Ungarn."
Leppa: „Die Galizische Schlacht."
Ratzenhofer: „Der Waffenstillstand von Villa Giusti und die Gefangennahme Hunderttausender."

Nr. 3: Veith: „Die Isonzoverteidigung" (Mit 14 Kunstdruckbildern).
Fabini: „Monte Priafora" (Mit 1 Tafel).

Nr. 4: Kerchnawe: „Die unzureichende Kriegsrüstung der Mittelmächte als Hauptursache ihrer Niederlage" (Mit 2 Tafeln).
Schubert: „Haben Rüstungen den Weltkrieg verursacht?"

Nr. 5: Franek: „Die Entwicklung der öst.-ung. Wehrmacht in den ersten zwei Kriegsjahren" (Mit 10 Tabellen).

Nr. 6: Ratzenhofer: „Die Auswertung der inneren Linie im Dreifrontenkrieg Mai—Juni 1915" (Mit 1 Tafel).
Ratzenhofer: „Das Rückgrat der Dauerfront im Osten. Sein Aufbau Juni 1915 bis Mai 1916" (Mit 1 Tafel).
Ratzenhofer: „Militärische Bahnauswertung im 1. Halbjahr 1916" (Mit 2 Tafeln).

Nr. 7: Frauenholz u. Rüling: „Weltkriegsliteratur" mit Nachträgen 1933, 1934.

Nr. 8: Glingenbrunner: „Intendanzdienst im Gebirgskriege" (Mit 4 Tafeln).

Nr. 9: Ehnl: „Die österreichisch-ungarische Landmacht nach Aufbau, Gliederung, Friedensgarnison, Einteilung und nationaler Zusammensetzung im Sommer 1914."

Weitere Hefte in Vorbereitung.

Preise: Nr. 1—8 je S 3.— (RM 1.80) zuzüglich Porto
Nr. 9 S 6.— (RM 3.60) „ „

STUDIEN-BIBLIOTHEK IN LINZ